Beiträge zur Kenntniss der Microlepidopteren-Fauna der Erzherzogthümer Oesterreich ob und unter der Enns und Salzburgs.

Von **Josef Mann** in Wien.

(10. Fortsetzung.)

Recurvaria HS.

Leucatella Cl. — 6, im Prater auf Weissdorn, Schlehen und Pflaumenbäumen. Raupe in jungen Blättern von *Crataegus* und *Pyrus Malus.*

Nanella Hb. — 6, 7, im Prater am Schüttelzaun, dann in Obstgärten auf Birnbäumen. Raupe in den Blüthen von *Pyrus communis.*

Poecilia Hein.

Albiceps Z. — 6, Prater, an Zäunen, auf *Acer* und *Salix*, selten. Raupe wohl auf Laubholz?

Nivea Hw. — 8, 9, Mauer, auf *Quercus.* Raupe wahrscheinlich auf Flechten an *Quercus.*

Nigrinotella Z. — 6, Eichkogl, um Gebüsch, sehr selten.

Argyritis Hein.

Pictella Z. — 6, Mauer, Himmelswiese, Eichkogel, auf Berglehnen um Sträucher, selten. Raupe an *Cerastium triviale* in Gespinnströhren zwischen den Wurzeln.

Libertinella Z. — 7, Schneeberger Alpen, auf der Bodenwiese.

Superbella Z. — 5, auf dem Linienwall, dann von Mauer bis Baden auf Berglehnen um *Coronilla.* Raupe auf niederen Pflanzen, wie *Thymus angustifolius* etc.

Nannodia Hein.

Stipella Hb. — 5, 7, 8, an Zäunen, wo *Atriplex laciniata* wächst. Raupe auf *Atriplex laciniata,* minirend.

var. Naeviferella Dup. — Mit der vorigen. Raupe auf *Atriplex* und *Chenopodium*, die Blätter minirend.

Hermannella F. — 5, 7, um *Chenopodium*, an Zäunen. Raupe in den Blättern von *Chenopodium* und *Atriplex* minirend; zur Verpuppung geht sie heraus und spinnt einen Cocon unter den Blättern.

Apodia Hein.

Bifractella Dgl. HS. 548. — 6, 7, überall um Wien in Remisen und an Waldrändern. Raupe in Samen von *Inula dysenterica* und *Chrysanthemum.* Herr von Hornig hat diese Art aus Blüthenköpfen von *Inula ensifolia* gezogen.

Sitotroga Hein.

Cerealella Oliv. — 5—7, in Scheunen und auf Schüttböden. Raupe in Getreidekörnern, in Mais, Erbsen.

Ptochenusa Hein.

Subocellea Steph. — 7, in Alpenthälern um den Schneeberg. Raupe in einem Sacke an *Origanum vulgare, Thymus* und *Mentha.*

Littorella Dgl. — 6, Baden, in den Alexandrowitsch'schen Anlagen, selten.

Inopella Z. — 6, Rodauner Berg um niederes Gesträuch gefangen. Raupe in den Blüthen oder zwischen Samen der *Inula dysenterica* und *I. ensifolia.*

Parasia Dup.

Paucipunctella Z. — 5, Himmelswiese; 6, Mödling auf Berglehnen auf

Artemisia campestris. Raupe in den Samen von *Anthemis tinctoria.*

Lappella L. — 6, Tivoli, Bisamberg, Eichkogl um *Arctium Lappa.* Raupe in den Samenköpfen von *Arctium Lappa.*

Carlinella Stt. — 6, Prater, Tivoli, Mauer um Disteln. Raupe im Samen von *Carlina vulgaris.*

Metzneriella Stt. — 6, Bisamberg und Laaerberg um *Centaurea.* Raupe in den Samenköpfen von *Centaurea Scabiosa.*

Neuropterella Z. — 7, 8, Laaerberg, spät Abends um *Artemisia* geflogen.

Chelaria Hw.

Hübnerella Don. — 6, 7, Prater an Zäunen und Pappelstämmen, sehr selten. Raupe an *Populus, Betula* und *Alnus* im Gespinnst.

Ergatis Hein.

Brizella Tr. — 6, Rodaun, Gaisberg auf Gräsern einzeln, selten. Raupe in Blüthenköpfen von *Statice Armeria.*

Subericinella HS. — 5, 6, 8, Rodaun bis Baden auf Berglehnen.

Subdecurtella Stt. — 7, Rodaun, Gaisberg um junge Sträucher.

Ericinella Stt. — 6, Dornbach, Bisamberg, Mauer auf Haidekraut.

Decurtella Hb. — 6, 7, Rodaun bis Mödling, Baden auf kahlen Bergen und Lehnen.

Doryphora Hein.

Carchariella Z. — 5, 6, in den Remisen bei Tivoli und bei Mauer auf pflanzenreichen Stellen.

Pulveratella HS. — 5, 6, Remisen bei Tivoli, Laaerberg, Mauer, Eichkogl auf Gebüsch. Raupe an *Coronilla varia* und *Medicago* im Gespinnste.

Luteella Hein. — 6, Mauer auf der Himmelswiese um Gebüsch.

Servella Z. — 7, Saugraben und Henplacke am Schneeberg im Grase.

Lutulentella Z. — 6, Mauer um Kiefern, einzeln im Prater in Erlengebüsch und auf feuchten Wiesen.

Conspersella HS. — 6, Rodaun auf Berglehnen, selten.

Hornigi Stgr. — Herr v. Hornig erzog diese Art aus überwinterten trockenen Stengeln von *Polygonum lapathifolium,* welche er im Frühjahre um Stadlau bei Wien sammelte.

Sepicolella HS. — 6, Mödling am Liechtenstein an Gräsern.

Lucidella Stph. — 7, 1845 im Prater am Schüttelzaun einmal angetroffen, 1879 am Heustadelwasser an Binsen.

Monochroa Hein.

Tenebrella Hb. — 5, Prater, Mauer, Rodaun, Gaisberg auf Gräsern. Raupe in den Wurzeln von *Rumex Acetosella.*

Lamprotes Hein.

Atrella Hw. — 7, Rodaun, Gaisberg auf Berglehnen im Grase. Raupe in den Stengeln von *Hypericum.*

Unicolorella HS. — 7, Schneeberger Alpen, Ochsenboden und Bodenwiese, Sonnwendstein.

Micella Schiff. — 5, Brigittenau auf *Rubus Idaeus* und *R. fruticosus.*

Anacampsis Curt.

Coronillella Tr. — 6, überall in der Wiener Gegend wo *Coronilla varia* wächst. Raupe auf *Coronilla varia.*

Biguttella HS. — 6, nicht selten in der Wiener Gegend auf kahlen Bergen und Lehnen. Raupe auf *Trifolium montanum, Thymus, Genista* etc.

Remissella Z. — 6, Mödling bei der goldenen Stiege, selten.

Venustella HS. — 6, auf den Wiesen des Liechtenstein.

Anthyllidella Hb. — 5—7, überall in der Wiener Gegend auf Hutweiden und Bergen. Raupe auf niederen Pflanzen: *Onobrychis, Lathyrus, Trifolium, Medicago* u. s. w.

Albipalpella HS. — 6, Eichkogl und auf dem Liechtenstein.

Azosterella HS. — 6, Remisen am Laaerberg, selten.

Ligulella Z. — 5, 6, auf Wiesen und in Remisen um Hecken.

Vorticella Sc. — 5, 6, in Remisen und an Waldrändern, auf jungem Gebüsch; dreht sich kreisförmig herum.

Cincticulella HS. — 5 und 8, Prater auf den Hirschweiden, Dornbach auf Bergwiesen, selten.

Taeniolella Z. — 6, 7, überall in der Wiener Gegend auf Berglehnen um Laubgebüsch.

Acanthophila Hein.

Alacella Dup. — 6, 7, Prater, Laaerberg, Mauer auf Obstbäumen und *Crataegus.*

Tachyptilia Hein.

Populella Cl. — 6—9, in ganz Oesterreich überall in Gebüschen, an Pappelstämmen. Raupe auf *Populus* und *Salix.*

Scintillella F. R. — 6, 7, von Mauer bis Baden, überall auf Berglehnen um Kiefergebüsch. Raupe an *Helianthemum vulgare* und anderen niederen Pflanzen.

Subsequella Hb. — 6, 7, in der Wiener Gegend auf Berglehnen um Schlehen und anderes Gesträuch. Raupe an *Prunus spinosa* und niederen Pflanzen.

Brachycrossata Hein.

Cinerella Cl. — 5–8, überall in Oesterreich, auf Hutweiden, Wiesen und Berglehnen, auch auf Alpen. Raupe an niederen Pflanzen.

Tripunctella Schiff. — 7, auf Alpenwiesen und Berglehnen.

Maculosella HS. — 7, auf Alpenwiesen und in Holzschlägen. Raupe auf *Globularia* und *Gentiana.*

Ceratophora Hein.

Lutatella HS. — 6 und 9, in Remisen bei Tivoli, am Bisamberg und den Mödlinger Bergen.

Triannulella HS. — 6, Rodauner- und Gaisberg auf Berglehnen um Gebüsch, selten. Raupe auf *Convolvulus, Thymus.*

Rufescens Hw. — 7, im Prater, am Liechtenstein, in Mauer, im Gebüsch auf pflanzenreichen Stellen. Raupe zwischen eingerollten Grasblättern, auch auf *Parietaria.*

Rhinosia Tr.

Denisella F. — 5, Mauer, Rodaun. Mödling und auf Alpen an Berglehnen um junges Gebüsch.

Monastricella F. R. — 6, 7, Rodauner Gaisberg Abends aus Sträuchern gescheucht, sehr selten.

Ferrugella Schiff. — 5—8, überall in jungen Gebüschen. Raupe auf *Campanula* und *Scabiosa;* von Herrn v. Hornig auf *Phyteuma orbiculare* gezogen.

Formosella Hb. — 5, 6, im Prater, von Mauer bis Vöslau auf Hutweiden. Wiesen und Bergen. Raupe nach Herrn v. Hornig auf *Medicago sativa* und anderen Papilionaceen.

Cladodes Hein.

Dimidiella Schiff. — 5, 6, Prater und auf Berglehnen in der Wiener Gegend. Raupe auf *Thymus.*

Gerronella Z. — 8, im Prater und der Taborau, Abends auf *Euphorbia*-Blüthen, selten.

Rasilella HS. — 6, einmal bei Baden aus Hecken gescheucht, sehr selten.

Cleodora Curt.

Striatella Hb. — 7, um Wien auf *Artemisia,* Abends schwärmend. Raupe auf *Chrysanthemum corymbosum* in dem Fruchtboden.

Tanacetella Schrk. — 7, auf grasreichen Lehnen. Raupe in den Stengeln von *Tanacetum vulgare.*

Mesophleps HS.

Silacellus Hb. — 5, 6, Mauer bis Vöslau auf Berglehnen um Hecken. Raupe auf *Helianthemum.*

Ypsolophus F.

Ustulellus F. — 6, 8, Bisamberg, Dornbach und in der Brühl aus Rosenhecken gescheucht.

Fasciellus Hb. — 5, 6, überall in der Wiener Gegend um junges Gebüsch an Waldrändern. Raupe auf *Prunus spinosa* in versponnenen Blättern.

Limosellus Schl. — 7, 8, Rodauner Gaisberg, um Haselgebüsch gefangen.

Schmidiellus Heyd. — 7, bei Rodaun und Baden aus Brombeerhecken gescheucht.

Juniperellus L. — 7, Bisamberg bei der Pyramide auf *Juniperus communis.* Raupe auf *Juniperus* im Gespinnste.

Barbellus Hb. — 5, Mauer, Mödling, Kaltenleutgeben auf Schlehenhecken.

Marginellus F. — 7, Bisamberg, Laaerberg, Baden aus *Juniperus*-Hecken gescheucht. Nach Herrn v. Hornig ist diese Art im Marchfeld häufig. Raupe auf *Juniperus communis.*

Nothris Hb.

Verbascella Hb. — 5 und 8, überall in Oesterreich, wo *Verbascum* wächst. Raupe auf *Verbascum*-Arten.

Sabinella Z. — 7, Baden auf *Juniperus* gefangen, sehr selten. Raupe auf *Juniperus communis.*

Asinella Hb. — 8, 9, Mauer an Eichenstämmen, selten.

Lemniscella Z. — 6—9, von Rodaun bis Wiener-Neustadt auf Hutweiden und Berglehnen. Raupe auf *Globularia.*

Sophronia Hb.

Semicostella Hb. — 6, 7, Bisamberg, Eichkogl und auf den Schneeberger Alpen.

Chilonella Tr. — 6, 7, Hütteldorf und Rodauner Gaisberg, spät Abends vorkommend.

Consanguinella HS. — 6, Hütteldorf, Brühl, Baden auf Berglehnen, selten.

Humerella Schiff. — 5, von Tivoli bis Baden auf Berglehnen, auch auf dem Wiener Linienwall. Raupe auf *Helianthemum vulgare, Artemisia campestris* und anderen Pflanzen.

Sicariella Z. — 5, 6, Prater, Tivoli auf Eichen, Erlen und *Parietaria officinalis.* Raupe auf *Artemisia campestris* und anderen Pflanzen.

Illustrella Hb. — 6, Hütteldorf, Baden an Waldrändern; 7, auf den Schneeberger Alpen, selten. Raupe auf *Globularia.*

Anarsia Zell.

Spartiella Schrk. — 6, Remisen bei Tivoli, Mauer, Rodaun aus Hecken gescheucht. Raupe auf *Spartium, Genista tinctoria.*

Lineatella Z. — 5, 6, in Gärten auf Pfirsichbäumen. Die Raupe ist in den Triebspitzen zu finden.

Megacraspedus Z.

Dolosellus Z. — 5, 6, Prater auf den Wiesen, nicht selten, ♀ selten.

Separatellus F. R. — 5, Mödling bis Baden auf den Berglehnen, ♀ selten.

Binotellus F. R. — 5, Prater, Mauer bis Baden auf Wiesen und Berglehnen, ♀ selten.

Imparellus F. R. — 6, Mödling, Baden auf Berglehnen, auf *Artemisia,* ♀ selten. Raupe auf *Artemisia campestris.*

Pterolonche Z.

Pulverulenta Z. — 6, Mauer, 1844 ein Stück beim Teiche gefangen, sehr selten.

Topeutis Hb.

Barbella F. — 7, Schneeberg, Heuplacke, Waxrigl, zwischen Krummholz.

Criella Tr. — 6, Rodaun und am Tullnerboden auf Berglehnen.

Labiosella Hb. — 7, im Höllen- und Weichthal einige gefangen.

Carposina HS.

Scirrhosella HS. — 6, auf Sträuchern wilder Rosen in der Mödlinger Gegend. Raupe im September in den Früchten der wilden Rosen (Hagebutten).

Berberidella HS. — 6, in der Wiener Gegend um Berberitzensträucher. Raupe in den Früchten von *Berberis vulgaris.*

Pleurota Hb.

Rostrella Hb. — 5, 6, von Mauer bis Gainfahrn auf den Berglehnen und Wiesen; ♂ gemein, ♀ sehr selten. Raupe an den Wurzeln der Gräser.

Pyropella Schiff. — 5, 6, allenthalben in der Wiener Gegend auf Hutweiden, Wiesen und Bergen. Raupe an niederen Pflanzen nahe an der Wurzel.

Aristella L. — 7, Rodaun, Gaisberg; Baden, Kalvarienberg.

Bicostella Cl. — 6, 7, Gutenstein, Kuhschneeberg, Alpeleck, Sonnwendstein. Raupe auf *Erica* und *Vaccinium.*

Aplota Stph.

Palpella Hw. — 7, 9, im Prater an Ahornstämmen und auf *Parietaria,* sehr selten. (Raupe lebt nach Herrn Seebold in Bilbao [Spanien] auf Ulmenflechten.)

Holoscolia Z.

Forficella Hb. — 5, Prater, Tivoli bis Wiener-Neustadt auf Hutweiden und Berglehnen. Raupe unter kleinen Steinen, wo sie sich von Graswurzeln nährt.

Hypercallia Stph.

Citrinalis Sc. — 5, 6, überall in der Wiener Gegend in grasreichen Gebüschen, auch auf Alpen.

Lecithocera HS.

Luticornella Z. — 7, 8, Mauer, Rodaun, Mödling, Bisamberg auf Weissdorn. Raupe auf *Crataegus.*

Carcina Hb.

Quercana F. — 6, 7, überall um Wien in Eichen- und Buchenwäldern. Raupe auf *Quercus, Fagus, Acer, Rubus fruticosus,* in einem Gewebe.

Enicostoma Stph.

Lobella Schiff. — 5, 6, in Remisen und jungen Gebüschen an Waldrändern.

Symmoca Hb.

Albicanella Z. — 7, im Höllen-, Voit- und Gutensteinerthal an Felsen.

Mendosella Hornig — 7, im Höllenthal, am Schneeberge an Felsen, selten.

Anchinia Hb.

Daphnella Hb. — 7, auf Alpen des Schneeberges. Raupe auf *Daphne.*

Grisescens Frey. (*Insolatella* HS. ist eine andere Species.) — 5, Gutenstein, selten. Raupe, von September bis April überwinternd, lebt zwischen zusammengezogenen Blättern von *Daphne Cneorum.*

Cristalis Sc. — 6, 7, auf den Schneeberger Alpen, auch im Höllen- und Gutensteiner Thal. Raupe an *Daphne Mezereum.*

Laureolella HS. — 7, 8, Gutenstein, Schneeberger Alpen, Heuplacke, Alpeleck. Raupe im April zwischen zusammengesponnenen Blättern von *Daphne Cneorum.*

Harpella Schrk.

Forficella Sc. — 6, 7, Prater, Laaerwäldchen, Tivoli, Mauer u. s. w. an Waldrändern. Raupe im Moderholze von *Alnus, Quercus, Fagus* und *Salix.*

Staintoniella Z. — 5, 6, überall in der Wiener Gegend in jungen Gebüschen und Wäldern.

Bractella L. — 6, Giesshübel, Kaltenleutgeben, Brühl um junge Gebüsche, selten. Raupe unter der Rinde in faulen Stöcken von *Fraxinus* und *Fagus.*

Dasycera Hw.

Oliviella F. — 7, in den Alexandrowitsch'schen Anlagen bei Baden auf Eichen, sehr selten. Raupe auf

Quercus. (Ich fand dieselbe in Pratolino nächst Florenz im Mai auf Eichen.)

Oecophora Z.

Tinctella Hb. — 5, 6, Prater, Mauer bis Baden an Waldrändern in Gebüschen. Raupe an Baumflechten und im faulen Holze.

Unitella Hb. — 6, im Prater an Zäunen und auf Weissdorn, selten.

Luteella Hein. — 7, Gahns und Brandstattwiese um *Epilobium*.

Panzerella Stph. — 7, Heuplacke, Saugraben und Waxrigl, selten. Raupe an kränklichen, mit Flechten bewachsenen Bäumen.

Flavifrontella Hb. — 5, 6, überall in der Wiener Gegend auf Alpen in Gebüschen, meist auf Nadelhölzern. Raupe in einem Sacke auf *Fagus* lebend.

Luridicomella HS. — 7, Liechtenstein, Baden auf Sträuchern und jungen Kiefern, selten.

Nubilosella HS. — 7, Schneeberg auf der Heuplacke und am Alpeleck in Holzschlägen.

Stipella L. — 5, 6, Mauer, Mödling, Alpen auf Nadelhölzern, besonders Lärchen. Raupe unter der Rinde todter Nadelhölzer.

Similella Hb. — 6, Kuhschneeberg, Saugraben, Gahns auf Himbeersträuchern. Raupe in der Rinde abgestorbener Kiefern.

Cinnamomea Z. — 7, im Rehgraben bei Schlöglmühl, Gahns auf Fichten. Raupe auf *Abies pectinata* in der Rinde.

Augustella Hb. — 5, Augarten, Prater, Hetzendorfer Allee, an Kastanien-, Ulmen- und Ahornstämmen.

Minutella L. — 6, im Prater an einer Garteneinplankung in Menge gefunden. Raupe in Sämereien.

Tripuncta Hw. — 6, Rodaun, Waldmühle auf jungen Buchen, Schneeberg, Alpeleck auf Brombeeren und anderen Pflanzen.

Borkhausenii Z. — 6, Mödling, Baden um Kiefern. Raupe lebt im Mai unter der Rinde kranker, von Borkenkäfern angegangener Stämme von *Pinus nigricans* und wurde der Schmetterling von Herrn Oberförster Wachtl daraus erzogen.

Formosella F. — 7, überall in der Wiener Gegend an Pappel- und Ulmenstämmen. Raupe unter der Rinde von *Populus*.

Lunaris Hw. — 6, Mödling und Baden auf *Berberis*-Sträuchern. Raupe unter der Rinde von *Populus* und *Quercus*.

Lambdella Don. — 6, Prater, Bisamberg aus Hecken gescheucht. Raupe auf Flechten von Ulmen. Von Herrn v. Hornig erzogen.

Schaefferella L. — 6, Prater an Zäunen, Ahorn-, Ulmen- und Pappelstämmen. Raupe in faulem Holze und morscher Rinde.

Procerella Schiff. — 6, im Prater am Schüttelzaun, an Weissdorn und Pflaumenbäumen Raupe auf Obstbäumen und *Crataegus* unter der Rinde.

Oegoconia Stt.

Quadripuncta Hw. — 6, Remisen bei Tivoli, in Mauer, Mödling u. s. w. in jungen Gebüschen. Raupe einmal bei Hetzendorf in Lindenschwämmen gefunden.

Hypatima HS.

Binotella Thbg. — 6, Mauer, 7, Schneeberger Alpen, Gahns, Semmering auf Lärchen und Fichten. Raupe an mit Flechten bewachsenen Tannenstämmen.

Inunctella Z. — 7, Prater in Erlengebüschen auf *Parietaria*, Mauer am Waldrande beim Teiche.

Blastobasis Z.

Phycidella Z. — 7, Remisen bei Tivoli, am Bisamberg, bei Mauer, auf Eichen und anderen Laubgebüschen. Raupe auf *Quercus* und *Crataegus*.

(Fortsetzung folgt.)